

Zivilcourage: Hochschüler
verhindern Raubüberfall

Studenten geehrt



Alexander Jethwa, Annika-Louise Werner
und Ralf Plotetzki (v.l.)

BILD: ROTHE

Ohne zu zögern, haben sich drei Studenten eingemischt, als Jugendliche im Dezember in der Heidelberger Hauptstraße vier Passanten angegriffen haben. Der Präventionsverein „Sicheres Heidelberg“ hat die 27-jährige Annika-Louise Werner, Alexander Jethwa (24) und Ralf Plotetzki (25) jetzt dafür im Rahmen der Aktion „Beistehen statt Rumstehen“ ausgezeichnet. „Dank ihres couragierten Einschreitens haben die Angreifer von ihren Opfern abgelassen und sind geflüchtet“, berichtet der Geschäftsführer des Vereins Sicheres Heidelberg, Reiner Greulich. Die Tatverdächtigen hatten drei der Opfer mit Schlägen verletzt.

Die Jugendlichen seien später identifiziert worden, „sie sollen in derselben Nacht noch weitere Raubüberfälle auf Passanten begangen haben“, so Greulich. Mit der Auszeichnung wolle der Verein andere ermutigen, sich einzumischen, wenn Not am Mann ist. „Gefordert ist nicht Heldentum, oft genügt es, mit dem Handy Hilfe zu organisieren oder andere Passanten um Unterstützung zu bitten.“ *sin*



www.sicherheit.de